

Aber wir sagen NEIN, darauf fallen wir nicht herein! Denn wir wissen genau, dass die Rüstungsausgaben der NATO 10x höher sind, als die Russlands, dass die USA bis 900 ausländische Militärstützpunkte besitzt und dass sie alles dafür tut, ihren unausweichlichen Niedergang als Hegemonialmacht zu verhindern. Deswegen hat Boris Johnson im Auftrag der US-Regierung auch die kurz vor Abschluss stehenden Verhandlungen zwischen Russland und der Ukraine im April 2022 torpediert, um die Ukraine weiterhin als Aufmarschgebiet missbrauchen zu können um „Russland zu ruinieren“.

Nun soll, kurz vor der US-Wahl mit ungewissem Ausgang der EU und allen voran Deutschland, die Last der Führung eines gefährlichen, unnötigen und fatalen Stellvertreterkriegs aufgebürdet werden. Dafür verbreiten die etablierten Parteien, die sich von der Aufklärung abgewandt haben und nun auch die Nachrichtendienste als ihre Steigbügelhalter, krude [Verschwörungserzählungen](#) über [Russland](#) und schüren einen gefährlichen [Bellizismus](#).

Aber wir müssen erkennen, Europa ist nicht gleich „der Westen“. Wir brauchen eine Rückbesinnung auf humanistische Errungenschaften, zu kritischem Denken erziehende Bildung, offene Debatten, eine wieder aufgeklärte Gesellschaft. Wir brauchen ein Europa, das seine ureigenen Interessen vertritt, und als Blockfreier Akteur, festgelegt auf einen zivilen Charakter als entscheidender Vermittler zur friedlichen Konfliktlösung beiträgt. Auch Russland ist Teil dieses, unseres europäischen Kontinents und nur gemeinsam mit Russland kann die europäische Integration, sowie der friedliche Übergang zu einer neuen multipolaren Weltordnung souveräner, selbstbestimmter Staaten gelingen.

Ohne NATO-Osterweiterung gäbe es den Stellvertreterkrieg in der Ukraine nicht. Land gegen NATO ist eine gute Idee, wenn es bedeutet, die NATO löst sich endlich zugunsten eines neuen Systems kollektiver Sicherheit auf und dafür zieht Russland aus allen ukrainischen Gebieten ab. Wir als deutscher Friedensrat werden uns für Verhandlungen und Völkerverständigung einbringen. <https://www.n-tv.de/politik/BND-Chef-Russland-ist-bald-zu-Angriff-auf-NATO-faehig-article25289271.html>